

JAPAN IM ÜBERBLICK

BASISDATEN

Japan ist der viertgrößte Inselstaat der Welt. Mit einer Fläche von 378.000 Quadratkilometern ist das Land etwas größer als Deutschland. Japan liegt östlich vom asiatischen Festland, etwa auf gleicher Höhe mit Nord- und Südkorea. Weitere Nachbarn sind China, Taiwan und Russland. Japan besteht aus vier Hauptinseln: Hokkaido, Honshu, Shikoku und Kyushu. Honshu nimmt 61 Prozent der Gesamtfläche ein. Hokkaido kommt auf 22 Prozent, Kyushu auf elf Prozent und Shikoku auf fünf Prozent der Fläche. Daneben gibt es über 6.800 kleinere Inseln.

Fläche: 377.915 km²

Klima: subarktisch (Hokkaido) bis subtropisch (Okinawa)

Einwohner 2017: 126,7 Millionen*

Bevölkerungsdichte 2017: 335,3 Einwohner pro km²*

Bevölkerungswachstum 2017: -0,2 Prozent*

Fertilitätsrate 2015: 1,5 Geburten pro Frau

Geburtenrate 2017: 7,7 Geburten pro 1.000 Einwohner*

Altersstruktur 2017:

| 0–14 Jahre | 15–24 Jahre | 25–54 Jahre | 55–64 Jahre | ab 65 Jahre |
|--------------|-------------|--------------|--------------|---------------|
| 12,8 Prozent | 9,6 Prozent | 37,5 Prozent | 12,2 Prozent | 27,9 Prozent* |

Hochschulabsolventen 2014: 980.726 (Abschlüsse insgesamt)

Rohstoffe agrarisch:

- Fisch
- Weizen
- Gerste
- Hülsenfrüchte
- Tee
- Zuckerrohr
- Kartoffeln
- Taro
- Yams
- Blumen
- Rindfleisch
- Schweinefleisch
- Geflügel
- Milchprodukte
- Obst
- Reis
- Gemüse

WIRTSCHAFTSLAGE

Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal) in Billionen Yen:

| 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|
| 537 | 544* | 552* |

BIP pro Kopf (nominal) in Millionen Yen:

| 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|
| 4,2 | 4,3* | 4,4* |

BIP-Entstehung 2015:

- Bergbau / Industrie: 20,5 Prozent
- Handel / Gaststätten / Hotels: 14,3 Prozent
- Transport / Logistik / Kommunikation: 10,5 Prozent
- Bau: 5,9 Prozent
- Land- / Forst- / Fischwirtschaft: 1,2 Prozent
- Sonstige: 47,5 Prozent

BIP-Verwendung 2015:

- Privatverbrauch: 56,6 Prozent
- Bruttoanlageinvestitionen: 23,4 Prozent
- Staatsverbrauch: 19,9 Prozent
- Bestandsveränderungen: 0,5 Prozent
- Außenbeitrag: -0,3 Prozent

Wirtschaftswachstum als Veränderung des Bruttoinlandsprodukts in Prozent (real):

| 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|------|------|
| 0,3 | 1,1 | 1,0 | 1,5* | 0,7* |

Inflationsrate (Prozent):

| 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|
| -0,1 | 0,4* | 0,5* |

Arbeitslosenquote (Prozent):

| 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|
| 3,1 | 2,9* | 2,9* |

AUSSENHANDEL

Außenhandel (Milliarden US-Dollar, mögliche Abweichungen durch Rundungen):

| | 2014 | Prozent | 2015 | Prozent | 2016 | Prozent |
|---------|--------|---------|-------|---------|-------|---------|
| Einfuhr | 812,2 | -2,5 | 625,6 | -23,0 | 606,9 | -3,0 |
| Ausfuhr | 690,2 | -3,5 | 624,9 | -9,5 | 644,9 | 3,2 |
| Saldo | -122,0 | | -0,7 | | 38,0 | |

Außenhandelsquote (Exporte und Importe / BIP in Prozent):

| 2014 | 2015 | 2016 |
|------|------|------|
| 31,0 | 28,5 | 25,4 |

Exportquote (Exporte / BIP in Prozent):

| 2014 | 2015 | 2068 |
|------|-------|-------|
| 14,2 | 14,3* | 13,1* |

Einfuhrgüter nach SITC (Gesamteinfuhr) 2016:

- Elektronik: 13,0 Prozent
- Nahrungsmittel: 8,5 Prozent
- Erdöl: 8,4 Prozent
- Maschinen: 6,6 Prozent
- Rohstoffe: 6,1 Prozent
- Sonstige: 57,4 Prozent

Ausfuhr Güter nach SITC (Gesamtausfuhr) 2016:

- KFZ und KFZ-Teile: 21,8 Prozent
- Maschinen: 18,4 Prozent
- Elektronik: 9,3 Prozent
- Elektrotechnik: 7,3 Prozent
- Mess- und Regeltechnik: 3,9 Prozent
- Sonstige: 39,3 Prozent

Hauptlieferländer 2016:

- China (25,8 Prozent)
- USA (11,4 Prozent)
- Südkorea (4,1 Prozent)
- Taiwan (3,8 Prozent)
- Deutschland (3,6 Prozent)

Hauptabnehmerländer 2016:

- USA (20,2 Prozent)
- China (17,6 Prozent)
- Südkorea (7,2 Prozent)
- Taiwan (6,1 Prozent)
- Hongkong (5,2 Prozent)

POLITISCHES SYSTEM

- Parlamentarische Demokratie
- Kaiser (*tenno*) symbolisch an Spitze, aber keine tatsächliche Regierungsmacht
- Regierungsmacht aufgeteilt zwischen Nationaltag (*kokkai*), Kabinett (*naikaku*) und Justiz (angeführt vom Obergerichtshof – *saiko-saibansho*)
- **Kabinett:**
 - Japans Exekutive
 - Spitze: japanische Premierminister
 - Bestimmt innenpolitische und diplomatische Richtung
 - Premierminister nicht direkt vom Volk, sondern vom Nationaltag gewählt
- **Nationaltag:**
 - Legislative
 - Verantwortlich für Erlassung neuer Gesetze
 - Oberkammer: 242 Abgeordnete
 - Unterkammer: 465 Abgeordnete
 - Mehrzahl der Abgeordneten gehört der Liberaldemokratischen Partei (LDP) an
- Außer der LDP mehrere Dutzend anderer Parteien in Japan, aber nicht genug Sitze, um Japans politische Landschaft so maßgebend wie LDP zu beeinflussen

GESELLSCHAFT

- Urbane Gesellschaft
- Nur knapp fünf Prozent der Bevölkerung in der Landwirtschaft tätig
- Geprägt von verschiedenen sozialen Phänomenen:
 - Altern der Gesellschaft (*koreika*)
 - Eine der niedrigsten Fruchtbarkeitsraten der Welt
 - Bevölkerung schrumpft so schnell wie in keiner anderen Industrienation
 - Einwohnerzahl könnte in nächsten Jahrzehnten von 127 Millionen auf unter 100 Millionen fallen
- Ausländeranteil:
 - Mit rund zwei Prozent im Vergleich zu anderen Industrienationen sehr niedrig
 - In den letzten 30 bis 40 Jahren spürbar gestiegen
 - Unter nicht-asiatischen Ausländern US-Amerikaner mit mehreren Zehntausend größte Gruppe
 - Zahl der in Japan lebenden Deutschen bei einigen Tausend

NATURKATASTROPHEN

- **Erdbeben:**
 - Unter Japan treffen vier tektonische Platten zusammen
 - Verschiebungen dieser Platten führen zu Erdbeben und Tsunamis
 - Etwa ein Fünftel der Beben der Welt in Japan.
- **Vulkanausbrüche:**
 - Japan liegt am „Pazifischen Feuerring“ (Vulkangürtel)
 - Großteil der Vulkanausbrüche der Welt in dieser Region
 - In Japan viele schlafende, aber auch viele aktive Vulkane.
 - Knapp die Hälfte der etwa 110 aktiven Vulkane rund um die Uhr überwacht
 - Steigt Aktivität eines Vulkans an, werden Anwohner und Besucher vorgewarnt, manchmal sogar vorsorglich evakuiert
 - Hinweise zu aktuellen Warnungen: Wetteramt (<http://www.jma.go.jp/en/volcano/>)
- Erhöhte Risiko für Naturkatastrophen hat dazu geführt, dass Japan und seine Bewohner immer gut vorbereitet sind
 - Schulen oder Gemeinden veranstalten regelmäßig Katastrophenschutzübungen
 - Unternehmen entwickeln ständig neue, innovative Produkte
- Deutsche Auslandsvertretung in Japan verwaltet Elektronische Erfassung von Deutschen im Ausland (ELEFAND) zur Krisenvorsorge
 - Deutsche, die in Japan im Amtsbezirk der Vertretung leben, sollten sich kostenlos registrieren
 - Mehr Informationen: <https://japan.diplo.de/ja-de/service/15-Elefand>

Copyright Wirtschaftsdaten: [Wirtschaftsdaten kompakt der GTAI](#)

* Schätzung bzw. Prognose